

maschseebote

SEIT 50 JAHREN DAS MITTEILUNGSBLATT IN IHREM STADTBEZIRK

17. Oktober 2025 | Ausgabe 14/2025

Moonlight-Shopping ist ein Erfolg

Hunderte Besucher strömen in die teilnehmenden Geschäfte

DÖHREN. Live-Musik und Märchenerzählungen, heiße Crêpes und leckere Zimtschnecken, ein Abendflohmarkt und ein Mini-Wein- und Biergarten, dazu viele Menschen auf den Straßen und in den über 30 teilnehmenden Geschäften, die beim ersten Moonlight-Shopping in Döhren mitmachten.

„Wir hatten uns diesen Herbst als Interessengemeinschaft Döhrener Geschäftsleute (I.D.G.) etwas Neues vorgenommen: Statt des Kürbisfestes auf dem Fiedelerplatz gab es in diesem Jahr erstmals am 2. Oktober ein Moonlight-Shopping bis mindestens 20 Uhr - auch mit besonderen Aktionen“, erläutern der Erste Vorsitzende Michael Woller-Putz und seine Stellvertreterin Mirjana Schütze



Oberbürgermeister Belit Onay (von links), IDG-Chef Michael Woller-Putz und Anja Ritschel (rechts) im Gespräch mit La Coup-Chef Jean-Francois Pallaro.

das innovative Konzept. Dieses schlug weit über den Fiedelerplatz hinaus, bis zur Wäscherei Jahnke, in der Völgerstraße, seine Wellen. Dort gab es für die

Besucher des seit Jahrzehnten gefragten Familienunternehmens nicht nur zur Betriebsführung Getränke, Grill-Bratwurst und Nackensteaks, sondern der

musikalisch talentierte und aktive 23-jährige Mitarbeiter Peter Baumert lud auf einer kleinen Bühne mit einem Hip-Hop-Konzert zum gemeinsamen Feiern und Abtanzen ein.

„Döhrens Geschäftswelt ist ein Potpourri aus Betrieben unterschiedlichster Art. Zahlreiche von ihnen ließen ihre Pforten länger geöffnet, um sich uns Döhrenern einmal in einer entspannten Atmosphäre zu präsentieren, zum Beraten und Informieren“, freut sich Michael Woller-Putz über die Resonanz. Dabei waren nicht nur die „sichtbaren“ Läden dabei, sondern auch Betriebe ganz anderer Natur. Neben Informationen zu ihrer Arbeit und deren Präsentation boten einige dort leckere Snacks oder Getränke an, luden zum Mitmachen und Austauschen ein oder ließen Musik für sich sprechen.

Fortsetzung auf Seite 2

GRAMANN  **AHRBERG**
Hannöversche Landschlachterei beste Meisterqualität seit 1896

Ihr regionaler Fleischer in Hannover Döhren

Tolle Frühstücksangebote im Herbst

z.B. 1 oder 2 belegte Brötchen mit einer Tasse Kaffee



Filiale Döhren - Abelmanstraße 1b, 30519 Hannover

Montag - Freitag: 7:00 - 18:00 Uhr | Samstag: 6:30 - 13:00 Uhr


die brilleküche
Wir sind nicht teurer,
nur besser!
Fiedelerstr. 31 Hann./Döhren
Tel.: 0511-8386898


Röber
HÖRAKUSTIK
Ihr Hörakustiker in Hannover.


KOSTENLOSER HÖRTEST
Hildesheimer Straße 265
Telefon 0511. 53 33 73 33

„Wir werden es noch besser machen“

FORTSETZUNG VON SEITE 1.

So erzählte bei Ludwig Kötting, in der Cäcilienstraße, Iris Maaß im extra farbig beleuchteten Laden mystische Märchen für Erwachsene. Ganz in der Nähe, beim Friseur „La Coup“, gab es neben spätabendlicher Haarpflege lecker-heiße Crepes. Über den Erlös aus dem Umsatz freuen sich als Spendenempfänger nun die Clinic Clowns darüber. Auf dem Fiedelerplatz lud unter Kunstlicht ein Flohmarkt zum Freilicht-Stöbern im Dunkeln ein und im Hof der Querstraße 14 gab es zum Abschluss im „WierGarten“, den die Betreiberinnen der Brausebude um Sonja Schütze hier extra mit der Mashsee Brauerei als „Deutschlands kleinsten Wein- und Biergarten“ eingerichtet hatten, Livemusik zu Zimtschnecken und Brausespezialitäten.

Bei einem gemeinsamen Rundgang mit dem IDG-Vorsitzenden überzeugten sich auch Oberbürgermeister Belit Oney und Wirtschaftsdezementin Anja Ritschel in zahlreichen Gesprächen mit teilnehmenden Geschäftsinhabern vom unterhaltsamen abendlichen Treiben in Döhren.

So konnte man bei Paula seine Stabilität testen und erfahren, wie Pflege zu Hause funktionieren kann, im Zeitraum beim Ausmalen eines großen Mandalas zur Ruhe kommen und in der Schlafzimmerei Matratzen für einen Powernap testen. In der Brillenküche gab es



Iris Maaß erzählt im stimmungsvollen Ambiente der Firma Kötting unterhaltsame Geschichten.

Schönes für das Auge und die Zahnärzte am Fiedelerplatz, Ira und Henry Seidel, boten neben gesunden Zähnen auch allerlei an zum Entdecken für Groß und Klein. Informieren konnte man sich an diesem Abend in lockerer Atmosphäre auch bei Mehmet Kibar über allerlei Themen rund um Immobilien. Familie Haase lieferte Informationen und noch viel mehr zum Thema Aquaristik und hatte auch noch die Pfitzenwelt zu Gast. Über den technischen Bedarf hinaus fand man Antworten und auch die ein oder andere Überraschung bei Familie Putz, von der Firma Kötting. Dort bot man zudem dem hiesigen Event-DJ M.W. Passion und der Messermanufaktur Knifearm Raum, sich zu präsentieren. Modisch einkleiden konnte frau sich an diesem Abend zudem bei La

Piazza und Stilglück, aber auch Secondhand im Schönen & Feinen. MaschseeTex machte dabei Druck. Und zur Stärkung trugen Bei Toni, Kenni und Doris Torten & Patisserie ebenso bei, wie das Kaffeerad der Diakonie am Fiedelerplatz.

Wer noch stärker werden möchte, fand Informationen dazu bei U-Fit in der Fiedelerstraße - und die eigene Stimme bei Daniela Roth. Hier wurde speziell an diesem Abend nach Anmeldung heilsames Singen angeboten – ein Abend zum Eintauchen, Lauschen und Mitsingen. Im Floralen Ambiente und im Antiquariat Labyrinth fand jedermann und jederfrau zum Abschluss außerdem noch eine Kleinigkeit, die die Erinnerung an diesen schönen Abend mit nach Hause trug. Und wem Döhren zu eng ist, fand im Rei-

sebüro, in der Bernwardstraße, reizvolle Auswege dafür.

„Herr Onay war von dem Konzept so begeistert, dass er und Frau Ritschel uns besucht haben, um sich das Ganze selbst anzuschauen“, freut sich Michael Woller-Putz. Leider habe man aus Zeitgründen nicht jeden besuchen können, habe aber dank toller Mitgestaltung der Geschäfte Eindruck hinterlassen.

Natürlich durfte auch der beim bisherigen Kürbisfest so beliebte Kürbiswettbewerb dabei nicht fehlen. Wie üblich gestalteten die Kindergärten die zahlreichen von der I.D.G. gestifteten Kürbisse und stellten diese geschmückt in den Schaufenstern der teilnehmenden Geschäfte zum Moonlight-Shopping aus. Eine ausgewählte Jury wird wieder die schönsten drei Exemplare prämiieren.

„Wir sind stolz, dass das Moonlight-Shopping so einen Anklang gefunden hat. Wir werden darauf aufbauen, es noch besser machen und freuen uns schon auf das nächste Jahr - wieder mit vielen Teilnehmern“, blickt das IDG-Organisationsteam schon voraus auf 2026.

TL

**KELLNER
BAU** 

Ihr Partner für energetische
Modernisierungen

☎ (0511) 83 12 89

Herbstzeit im Schützenverein Döhren: Lebhaft wie eh und je

DÖHREN. Während draußen die Blätter wieder fallen und die Natur langsam zur Ruhe kommt, legen die Schützen der Schützen-Vereinigung Döhren wieder richtig los. Die Sommerpause ist bereits seit einiger Zeit vorbei und es geht in die zweite Jahreshälfte des Schießbetriebes. Damit sind noch viele schöne Vereinsabende verbunden, so wie das kleine Herbstvergnügen, welches am 24. September gefeiert wurde.

Außerdem wird wieder ordentlich trainiert, sowohl am Luftgewehr, als auch am Blasrohr, welches seit unserer Teilnahme an der Landesmeisterschaft in Einbeck stärker in den Fokus gerückt ist. Für diese Teilnahme gratuliert der Verein nochmals der Schützenschwester Bianca Scharf und den Jungschützen Gerrit und Timo Neumann.

Am 4. und 5. Oktober waren einige Spielleute des Spielmannszuges zu Gast in Bad

Bevensen. Zum Landesmusikfest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Fachgruppe Musik im NSSV. Mit einem ersten öffentlichen Konzert des neugegründeten Landesspielmannszug begann es am Sonnabend, und mit über 30 Spielmannsfanfaren- und gemischten Musikzügen wurde am Sonntag die Stadt zum Klingen gebracht. Beim Abschlusskonzert spielten etwa 370 Musiker gemeinsam.

Es bleibt spannend bei den

Döhrenern. Denn in diesem Monat steht auch das Königsschießen wieder an. An zwei Terminen wird der Jugendkönig vom Nachwuchs ausgeschossen, welcher wieder angewachsen ist und am 18. Oktober steht das Schießen um die Königswürde von Döhren dann wieder für die „Großen“ an. Es bleibt also abzuwarten, welche Majestäten sich wieder für das nächste Jahr qualifizieren werden.



Noch ist offen, wie es auf dem Grundstück von Wichmann weitergeht. Foto: Schade

Wichmann: Bezirksrat lehnt massive Bebauung ab

DÖHREN. Der Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel der Landeshauptstadt Hannover hat in seiner September-Sitzung die aktuellen Neubaupläne für das Grundstück Hildesheimer Straße 230 (ehemals Gastwirtschaft Wichmann) deutlich zurückgewiesen. Ein derartiges Bauprojekt sei nicht akzeptabel. Der Bezirksrat appelliert daher an den Rat der Landeshauptstadt Hannover, für diese Pläne keinen rechtlichen Rahmen zu schaffen.

Die ehemalige Gaststätte Wichmann prägte über Jahrzehnte die historische Erinnerung an einen früheren Ausiedlerhof an der damaligen Hildesheimer Chaussee mit Gastwirtschaft für Fuhrleute und war ein markanter Punkt im Ortsbild. In der vom damaligen Institut für Denkmalpflege (heute Landesamt) 1983 herausgegebenen Liste der Baudenkmale im Stadtteil Döhren war die Gastwirtschaft Wichmann trotz baulicher Veränderungen als Baudenkmal aufgeführt. „Warum diese Einstufung später aufgehoben wurde, ist für uns nicht nachvollziehbar“, betont der Stadtbezirksrat.

Der Stadtbezirksrat erkennt an, dass in Hannover dringend Wohnungen benötigt werden. Ein Neubau müsse sich jedoch behutsam in die Nachbarschaft einfügen und die Tradition der Gastwirtschaft Wichmann in Architektur und Fassadengestaltung aufnehmen. Die vom Investor vorgesehene massive

Bebauung, die in ihrer Höhe über die Nachbarhäuser hinausgeht, sei dagegen nicht akzeptabel. Insbesondere die geplanten Mikro-Appartements lehnt das Gremium ab. „Döhren braucht familiengerechte Wohnungen. Selbst Seniorinnen und Senioren wollen im Alter nicht auf wenige Quadratmeter zusammengedrängt werden“, heißt es in der Stellungnahme.

Darüber hinaus fordert der Bezirksrat ein ausreichendes Stellplatzangebot. Zwar sei Döhren durch den ÖPNV gut erschlossen, doch sei es illusorisch zu glauben, dass die meisten neuen Bewohner auf ein Auto verzichten. Ohne zusätzliche Stellplätze würde sich der Parkdruck in Alt Döhren unzumutbar verschärfen.

In aller Schärfe weist der Stadtbezirksrat zudem Behauptungen in einem anonym in Alt-Döhren verteilten Flugblatt zurück, in dem den politischen Gremien eine „Blockade“ vorgeworfen wird. Das Flugblatt enthält kein Impressum und verstößt damit gegen das Niedersächsische Pressegesetz. „Ein solcher Angriff auf die gewählten Bürgervertreter zeugt von keinem guten Stil“, erklärt der Bezirksrat. Zudem habe die Landeshauptstadt bereits auf Grundlage früherer Ankündigungen des Grundstückseigentümers Baugenehmigungen erteilt. „Wenn der Investor seine Versprechen einhielte, könnte er längst mit den Bauarbeiten beginnen.“

KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
BADGESTALTUNG
ZENTRALISIERUNG VON HEIZUNGSANLAGEN
HEIZUNGSWARTUNG
WÄRMEPUMPEN
SANITÄR

Ihr Vaillant Kompetenzpartner

HILDEBRANDT
Heizung & Sanitär
- seit 1979 -

DÖHREN HAUPTSTZT • Reichelstraße 2 • 30519 Hannover
BOTHFELD • Ustarplatz 4 • 30659 Hannover
HEMMINGEN • Carl-Zeiss-Straße 2-4 • 30966 Hemmingen

Telefon: 0511 - 84 18 68 • Fax: 0511 - 83 02 02
info@hildebrandt-gmbh.de • www.hildebrandt-gmbh.de

HELMS
Reinigungswerk

- Gebäudereinigung
- Glasreinigung
- Fußwegreinigung
- Winterdienst
- Containerdienst

Reinigungswerk Helms GmbH
30880 Laatzen, Münchener Str. 12-14
info@helms.de
Tel. 05 11 / 760 70 70 Fax 05 11 / 760 70 777

Wir sind für Sie da in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege

Wülfeler Pflegedienst GmbH
Hildesheimer Str. 346
30519 Hannover
Telefon: 0511 / 646 946 38
www.wuelfeler-pflegedienst.de

**Wülfeler
Pflegedienst GmbH**

KELLNER BAU

Völgerstraße 6
30519 Hannover

Michael Kellner Baugesellschaft mbH

(0511) 83 12 89

Kompetenz am Bau

mauern • putzen • fliesen

MR ELEKTRO Macht an.

Dürfen wir Sie positiv aufladen?

Wir bieten Ihnen

- 24-Notdienst
- Ladesäulen für Elektroautos
- E-Check
- Wohnungsmodernisierungen
- Instandsetzungsarbeiten
- DGUV V3
- Beleuchtungskonzepte
- Sprechanlagen

MR ELEKTRO
Michael Rieger

Alt Vinnhorst 113 · 30419 Hannover
TEL 0511 80 69 06 81 · FAX -82
MOBIL 0172 4196810
michael.rieger@macht-an.de
www.macht-an.de

Wir bieten Ihnen

- 24-Notdienst
- Ladesäulen für Elektroautos
- E-Check
- Wohnungsmodernisierungen
- Instandsetzungsarbeiten
- DGUV V3
- Beleuchtungskonzepte
- Sprechanlagen

Lachyoga im Freizeitheim

DÖHREN. Im Freizeitheim Döhren wird seit 2009 Lachyoga angeboten. Auch in diesem Jahr können Interessierte an einem Workshop und an mehreren Kursen teilnehmen.

Der Workshop unter dem Titel „Lachen gegen den Novemberblues“ findet Sonnabend, 22. November, von 15 bis 18 Uhr statt. Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters, die Lachyoga kennenlernen und ihr Wohlbefinden steigern möchten. Die Teilnehmenden üben Lachen, Atmung, Klatschen und spielerische Bewegungen. Dabei werden Glückshormone aktiviert, Stressreaktionen gehemmt und das Immunsystem gestärkt.

Der Workshop findet im Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, statt. Die Teilnahme kostet 40 Euro.

Ein weiterer Lachyogakurs beginnt im vierten Quartal. Die Termine sind mittwochs von 19 bis 20 Uhr im Freizeitheim Döhren am 29. Oktober, 12. November, 26. November und 10. Dezember. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro.

Anmeldung und Informationen bei Sabine Heimes-Freeseemann, Lachyogalehrerin, unter (04 21) 69 64 43 07 oder per E-Mail an info@lachschnule-bremen.de.

Döhrener bleibt länger unter der Haube

MITTELFELD. Der Döhrener Turm wird wohl noch eine ganze Zeit lang mit einer grünen Haube versehen sein. Das erfuhren die Mitglieder des Bezirksrates Döhren-Wülfel im Freizeitheim Döhren in ihrer Oktober-Sitzung. Zwar steht der alte Landwehrturm etwa acht Meter außerhalb der Grenzen des Stadtbezirks, er gilt dennoch als eines der Wahrzeichen von Döhren. Deshalb hat sich die SPD-Fraktion in einer Anfrage nach dem Zustand des denkmalgeschützten Bauwerks erkundigt.

„Der Turm befindet sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der genaue Umfang der notwendigen Arbeiten wird derzeit ermittelt“, antwortete Stadtbezirksmanager Sven Berger auf die von Jens Schade eingebrachte Frage. Wann es mit den Sanierungsarbeiten dann losgeht und wie lange diese dauern, konnte Berger nicht sagen. „In diesem Jahr ist nicht mehr mit Baumaßnahmen zu rechnen“, sagte Berger. Immerhin: In die Schutzpläne sollen Fensteröffnungen eingefügt werden, damit die Turmstube wieder nutzbar wird. Auf die Nachfrage, ob durch die grüne Plane die Bausubstanz des Döhrener Turms weiter leidet, musste Sven Berger passen. „Die Frage gebe ich an die Fachverwaltung weiter.“

Der Fußgänger- und Radfahrerüberweg neben dem Döhrener Turm war Gegen-

stand einer weiteren Anfrage der Sozialdemokraten. Hier fragte für die SPD Dr. Gudrun Koch nach. Die Antwort: im kommenden Jahr soll der Überweg umgebaut und dadurch sicherer werden. Die Querfurten werden verbreitert, der Überweg über die Stadtbahn-gleise bekommt eine Signalanlage. Die

SPD wies in diesem Zusammenhang auf die historischen Gitter hin. Sie stammen von der alten Eisenbahnbrücke, Heimattforscher Günter Porsiel sorgte in den 80iger Jahren des letzten Jahrhunderts dafür, dass die Gitter nicht verschrottet, sondern am Döhrener Turm aufgestellt wurden. JS



Der Döhrener Turm ist unter die Haube gekommen - und wird es auch noch länger bleiben. Foto: Jens Schade



Rechtsanwälte
Ihre Kanzlei für Familien- und Erbrecht
NOTARIN



Kemming und Loskant

Rechtsanwälte • Fachanwältin für Familienrecht • Notarin
Alte Döhrener Straße 12 • 30169 Hannover • Tel.: 0511 / 3 88 71 10
www.kemming-loskant.de



Christoph Tammen
Tel.: 0511 279 144-57

Melina Franke
Tel.: 0511 279 144-50

Bastian Brietzke
Tel.: 0511 279 144-51

Ihre Immobilien-Profis für Hannover Südstadt, Bult, Döhren, Mittelfeld, Seelhorst, Waldhausen, Waldheim, Wülfel, Wülferode, Kleefeld, Kirchrode, Anderten, Bemeroode und Heideviertel.

 ImmobilienVermittlung
Hannover GmbH

Dori's Torten & Patisserie verwöhnt beim „Tasting Day“

DÖHREN. Mit lecker-süßen und handgefertigten Kreationen und einem „Tasting Day“ hat am 10. Oktober das familiäre Team um die Konditormeisterin Dori Verbo die Komplett-Eröffnung ihrer Konditorei gefeiert. Bereits seit Ostern 2025 bestand hier, in der Spartanerstraße 1, das „to go“-Angebot, sich mit allerlei aus hochwertigen Zutaten gefertigten Torten – auch bestellbar - Patisserie und Kaffeespezialitäten die besonderen Momente des Lebens zu versüßen.

Nun jedoch lädt Dori's Torten & Patisserie (Tel. +49 162 7488130, www.doristorten.de) mit insgesamt zehn Sitzplätzen an mehreren Tischen dazu ein, ebenso in der Konditorei bei Kaffee und Kuchen zu verweilen – ab kommendem Frühjahr eventuell auch in einer angelegten Außengastronomie.

Wer zur munter gefeierten Eröffnung, mit großem Zuspruch, vorbeikam, erhielt zu jedem Heißgetränk passend eine süße Überraschung. „Schön, dass so viele den Weg zu meiner kleinen Auftragskonditorei

gefunden haben. In meiner Backstube wird jede Torte, jedes Gebäck und jeder Candytable individuell nach den persönlichen Wünschen gestaltet. Mit meiner kreativen Handschrift, den feinsten Zutaten – und für ein unglaubliches Geschmackserlebnis“, verspricht dazu Dori Verbo ihren Gästen und Kunden. Dazu gehören individuell gestaltete Hochzeits- und Geburtstagstorten ebenso, wie die süßen Kleinigkeiten im Lokal,



Konditormeisterin Dora Verbo bietet in ihrer Dori's Torten & Patisserie leckere Himbeer-Pistazien-Tarteletts und mehr.

von Tarteletts über Cupcakes bis hin zu Kuchenstücken.

„Egal zu welcher Gelegenheit - Desserts gehen immer“, weiß die seit elf Jahren im Konditorwesen Erfahrenere, die einst bei der bekannten Konditorei Kreipe ausgebildet worden ist. Ihr Ziel: anderen mit Genuss und ganz persönlicher Beratung eine Freude zu bereiten und besondere Momente noch unvergesslicher zu gestalten.

„Besonders gefragt sind

hier beispielsweise meine nach eigenen Ideen und Rezept kreierte Himbeer-Pistazien-Tarteletts“, lädt Dori Verbo alle zum Kennenlern- und Tastingbesuch ein. Geöffnet ist hier freitags bis dienstags von 10 bis 17 Uhr. TL

Heimatfüßchen
0511 - 64 69 43 57
0160 - 955 21 788

Mobile med.
Fachfußpflege
mit Herz
und Seele

**Bauelemente - Fenster
Türen - Denkmalschutz**

**Tischlerei
Martin Weber**

(0511) 83 42 13

Peiner Straße 25
30519 Hannover
FAX: (0511) 83 52 63
Mobil: (0173) 24 14 84 6

Möbel - Laminatböden
Vertäfelungen - Reparatur

**KELLNER
BAU**

Ihr Partner für energetische
Modernisierungen

☎ (0511) 83 12 89

SPD nominiert Axel von der Ohe

HANNOVER. Mit 97 Prozent hat die SPD Hannover Axel von der Ohe für die Oberbürgermeister-Kandidatur nominiert.

„Ich möchte das Rathaus mit meiner Vision für Hannover zurückgewinnen. Hannover soll eine lebenswerte Stadt für alle sein - unabhängig von Alter, Herkunft, Stadtteil oder sozialer Schicht“, sagt Axel von der Ohe. Der 48-jährige Verwaltungsexperte ist aktuell Finanz-, Feuerwehr- und Ordnungsdezernent und zugleich Erster Stadtrat der Landeshauptstadt.

Die insgesamt 13 Stadtbezirke mit ihren 51 Stadtteilen und Quartieren machten das vielfältige und urbane Lebensgefühl Hannovers aus: „Es geht mir nicht darum, Unterschiede zu verwischen. Hannover ist eine Großstadt. Und es gehört zum Wesen einer Großstadt, dass

ihre Stadtteile und Quartiere unterschiedlich sind“, betont von der Ohe in Hannover-Mühlenberg. „Mein Ziel ist es aber, dass wir wieder enger zusammenrücken, egal ob wir in der List zu Hause sind, in Stöcken oder in Linden-Süd.“

Von der Ohe möchte den Blick auf alle Stadtteile richten, damit in Hannover, kein Viertel abgehängt und kein Mensch zurückgelassen wird. Sein Ziel: Bildung mit sozialer Gerechtigkeit verbinden, mit einer funktionierenden Verwaltung als Basis für wirtschaftlichen Erfolg. „Mit mir bekommt Hannover wieder einen Oberbürgermeister für die ganze Stadt. Keine moralisierende Politik am Alltagsempfinden der allermeisten vorbei, sondern ein Ohr für die Probleme aller Menschen. Pragmatismus statt Ideologie. Das ist mein Weg“, er-

läutert von der Ohe. „Die Politik in Hannover über Parteigrenzen hinweg wieder zusammenzuführen, statt auf das Spalten auszurichten - darum geht es mir, wenn ich von Zusammenhalt vor Ort spreche.“

Von der Ohe ist für sein Studium vor fast 30 Jahren nach Hannover gezogen. Nach seiner Promotion und seinem Berufseinstieg als Büroleiter eines Bundestagsabgeordneten war er zunächst in der Regionalverwaltung unter anderem als persönlicher Referent des Dezernenten für Umwelt, Planung und Bauen und Leiter des Fachbereichs „Zentrale Steuerung“ tätig. Seit 2017 ist er Stadtkämmerer und Ordnungsdezernent und seit 2021 gewählter Erster Stadtrat und Dezernent für Finanzen, Ordnung und Feuerwehr.

oefaz
ÖKUMENISCHES ALTENZENTRUM
ANSGARHAUS



Stationäre Pflege

„Wir sehen den Menschen in seiner Gesamtheit und sorgen stets für Ihr Wohlbefinden!“ Das Ansgarhaus umfasst 102 Pflegeplätze mit freundlich und behindertengerecht ausgestatteten 58 Einzel- und 22 Doppelzimmern.

Gern beantworten wir Ihre Anfragen.

Telefon: 0511/8389-0
Mail: info@ansgarhaus.de
www.ansgarhaus-hannover.de



Hannover-Döhren
Fiedelerplatz
Jeden Dienstag
14 - 18 Uhr

Bayern-Markt

www.bauernmarkt-hannover.de

Behindertengerechter Umbau der Bezirkssportanlage ist fertig

DÖHREN. Große Freude bei beiden hiesigen Sportvereinen FC Schwalbe und Niedersachsen Döhren: Für insgesamt 77.600 Euro ist seit Ende 2023 bis zum Frühjahr 2025 nicht nur das Gebäude der Bezirkssportanlage, an der Schützenallee, behindertengerecht umgebaut worden. Auch die nun fertiggestellte und freigegebene neue Rampe für Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer kann jetzt genutzt werden. „Sie führt nun zur ebenfalls neuen, verbreiterten und sich behindertengerecht öffnenden Eingangstür“, so der FC Schwalbe-Vorsitzende Rudolf Hille.

Die etwas über zehn Meter lange Rampe kostete 13.000 Euro, das anschließend installierte Geländer zusätzliche 9.000 Euro. Für die behindertengerechte Tür sind weitere 15.000 Euro dazugekommen. Auch die WC-Anlage verfügt nun über eine angemessene Unisex-Behindertentoilette.

Für das Gemeinschafts-Pro-

jekt hatte die „Aktion Mensch“ auf Antrag einen 22 000 Euro-Zuschuss bewilligt. Von der Stadt Hannover kamen 20 000 Euro und weitere 16 000 Euro vom Landessportbund hinzu.

Aus dem Eigenetat des Bezirkrates Döhren-Wüffel stammen darüber hinaus 5000 Euro. Die weiteren noch zu finanzierenden 14.600 Euro der Errichtungskosten teilen sich im Sinne ihrer Mit-

glieder und Gäste gemeinsam die beiden hier beheimateten Sportvereine Niedersachsen Döhren und der FC Schwalbe, mit ihren rund 700 beziehungsweise 1500 Mitgliedern. TL



Neu: Der Schwalbe-Vorsitzende Rudi Hille und sein Stellvertreter Hans-Peter Gröner auf der Rampe neben der sich behindertenfreundlich öffnenden Tür zur Bezirkssportanlage.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Döhren

DÖHREN. In der Stadtbibliothek Döhren finden in den kommenden Wochen verschiedene Veranstaltungen statt.

Bilderbuchkino in der Bibliothek – Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren:

Pettersson, Lieselotte & Co. laden in gemütlicher Kino-At-



Ihr Partner für energetische Modernisierungen

☎ (0511) 83 12 89

mosphäre zum Zuhören und Zuschauen ein. Jeden Donnerstag um 16.00 Uhr erwartet Euch eine neue Geschichte.

Lernen und Spielen mit Osmo
Dienstag, 21.10.2025, 15.00 – 16.30Uhr

Probiert an unseren iPads die Osmo-Lernspiele aus und entdeckt Formen, legt Figuren und habt Spaß mit verschiedenen Apps.

Für Kinder ab 5.
Keine Anmeldung erforderlich.

Halloweenbasteln
Dienstag, 28.10.2025, 16.00 –

17.00 Uhr
Komm vorbei und bastle mit uns eine gruselig-schöne Halloween Tasche. Keine Anmeldung erforderlich.

Bauen mit Magnet-Power
Samstag, 01.11.2025, 10.00 – 14.00 Uhr

Bau deine eigenen Welten mit der Power von magnetischen Bausteinen.
Für Groß und Klein ab 3 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich.

Café in der Bibliothek
Montag, 03.11.2025, 15.00 – 17.00 Uhr

Ein heißer Kaffee und ein Buch, auf dem Teller ein paar Kekse und draußen könnte die Welt untergehen! Wir laden Sie ein zu einer literarischen Pause bei Kaffee und Keksen.

Stadtbibliothek Döhren:
Peiner Str. 9, 30519 Hannover
Öffnungszeiten:

Mo, Do	11 – 19 Uhr
Di, Fr	11 – 17 Uhr
Sa	10 – 14 Uhr
Mi	geschlossen

(Angaben ohne Gewähr)

Tel. 168-49140

Stadtbibliothek-dohren@hannover-stadt.de

Lesung mit Simon Benne am 30. Oktober

WALDHEIM. „Spätestens ab dem vierten Kind müssen Eltern von Manndeckung auf Raumdeckung umschalten“: HAZ-Redakteur Simon Benne beschreibt in seinen humoresken Glossen in der HAZ immer wieder den Alltag seiner kinderreichen Familie. Der Laatzener bewältigt in diesen „Lüttjen Lagen“ all die Mühen, die Zoobesuche, Einschlafgeschichten und endlose Debatten am Küchentisch einem Familienoberhaupt abverlangen. Besonders, wenn nicht immer Einigkeit darüber herrscht, wer das Familienoberhaupt ist.

Am Vorabend des Reformationstages, 30. Oktober um 19 Uhr im Hanns-Lilje-Gemeindehaus, Borriesstraße 24, stellt Simon Benne im Rahmen des Ehrenamtlichen-Danke-Abends der Kirchengemeinde die lustigen Texte vor, die er in seinen Büchern „Erstgeborene, Mittel-

kind und Nesthäkchen“ und „Alle guten Dinge sind vier“ zusammengetragen hat. Der Eintritt ist frei. Nach der Lesung wird

Simon Benne voraussichtlich Bücher signieren. Für gute Laune sowie Speis und Trank wird gesorgt.



Simon Benne liest bei Ehrenamtlichen-Danke-Abend.

Pop trifft Klassik in St. Petri

DÖHREN. In St. Petri in Döhren findet am Sonntag, 9. November, um 18 Uhr ein Konzert unter dem Titel „Forum für junge Künstler“ statt.

Unter dem Thema „Pop trifft Klassik“ präsentieren Jakub Duda, Popsänger, Autor und Komponist, Anna Mallek am Cello sowie Monika Swiechowicz an Orgel und Akkordeon ein vielseitiges Programm.

Der junge Autor Jakub Duda, 18 Jahre alt, stellt seine Popballaden über Liebe, Leben und Tod erstmals in der Gemeinde vor. Cello, Akkordeon und Orgel setzen dazu kontrastreiche Akzente mit Werken von Gabriel Fauré, Astor Piazzolla und Camille Saint-Saëns.

Das Konzert ist der Auftakt der Reihe „Musik zu den dunklen Jahreszeiten“, die in den Wintermonaten fortgesetzt wird.

Wir suchen dich in: **HANNOVER**

Bewirb Dich jetzt als:

- **Ergotherapeuten**
- **Heilerziehungspfleger**
- **Pflegefachkräfte**

(m/w/d)

oder hier!

zeitfuerwerte.de

Dr. med. Ernst-August
Wilkening Pflegeheime



**Wir
pflegen
anders.**

Mehr Zeit für Werte

Frauen Union wählt neue Vorsitzende

HANNOVER. Bereits Mitte August wurde Beate Zirz einstimmig zur neuen Vorsitzenden der Frauen Union Hannover gewählt und löst damit ihre Vorgängerin Martina Machulla ab, die seit Ende Juni den CDU-Kreisverband Hannover-Stadt anführt.

Die langjährige Finanzexpertin, Mutter zweier erwachsener Kinder und Großmutter von drei Enkelkindern engagiert sich seit Februar 2024 aktiv im Vorstand der Frauenunion – bislang als Schriftführerin und Organisatorin zahlreicher Veranstaltungen.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen und die Möglichkeit, gemeinsam mit einem starken Team die Frauen Union weiterzuentwickeln“, so die neue Vorsitzende. Der neue Vorstand vereint Erfahrung und frische Impulse: viele engagierte Frauen wurden in ihren Ämtern bestätigt, gleichzeitig verjüngt sich das Gremium deutlich und bildet nahezu alle Generationen ab.

Beate Zirz kündigt an, zentrale gesellschaftliche Themen noch stärker in den Fokus zu rücken: „Gendernmedizin, Kinderbetreuung und Altersabsicherung sind keine Randthemen

– sie betreffen Frauen in alle Lebensphasen und verdienen und verdienen politische Präsenz.“

Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit liegt auf dem bevorstehenden Kommunal-

wahlkampf. „Ziel ist es, die CDU in Hannover Stadt sichtbarer zu machen und für unsere Themen zu überzeugen. Dazu zählen unter anderem mehr Sicherheit in der Innenstadt, ein Verkehrskonzept für alle Verkehrsteilnehmer, kulturelle Teilhabe sowie sichere Schulwege. Die Frauen Union wird sich klar positionieren und mit Haltung, Herz und Sachverstand für eine lebenswerte Stadt eintreten,“ betont Beate Zirz. „Wichtig ist auch unser Ziel, mehr Frauen für die Kandidatur bei den nächsten Kommunalwahlen im September 2026 zu motivieren.“

Eine erste Veranstaltung zum Thema „Heute versorgen, morgen sorgenfrei Leben, die Chancen der privaten Altersvorsorge“ findet am 12. November statt. Bei Interesse an der Veranstaltung oder an der Frauen Union allgemein, wird um Kontaktaufnahme gebeten: info@fu-hannover-stadt.de.



Beate Zirz (links) übernimmt den Vorsitz der CDU Frauen Union von Martina Machulla.

33-Jähriger wird in Wülfel angeschossen und ausgeraubt

WÜLFEL. Ein 33 Jahre alter Mann ist am Sonntag, 5. Oktober, in Wülfel von einem bislang unbekanntem Täter angeschossen und ausgeraubt worden. Dabei wurde er schwer verletzt. Die Polizei sucht Zeugen der Tat.

Nach bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei Hannover war der 33-Jährige gegen 0.10 Uhr auf der Völgerstraße auf dem Nachhauseweg, als er plötzlich

Druckschmerzen verspürte und zu Boden sackte. In diesem Moment trat ein Unbekannter an ihn heran und forderte die Herausgabe seines Mobiltelefons. Dieser Aufforderung kam der Mann nach. Der Unbekannte flüchtete anschließend in unbekannte Richtung.

Der 33-Jährige wurde mit einem Rettungswagen zur weiteren medizinischen Behandlung

in ein Krankenhaus gebracht. Lebensgefahr bestand zu keinem Zeitpunkt. Die Polizei leitete umgehend eine umfangreiche Fahndung nach dem Täter ein. Der Täter konnte nur vage beschrieben werden. Lediglich bekannt ist, dass er circa 1,60 Meter bis 1,70 Meter groß, dunkel gekleidet und maskiert war. Leider führte die Fahndung nicht zum Auffinden des Räubers.

Auch die Absuche des Nahbereichs nach einer mutmaßlichen Schusswaffe blieb erfolglos.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen schweren Raubes eingeleitet. Zeugen, die Hinweise zu dem unbekanntem Täter oder der Tat geben können, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer (05 11) 1 09 55 55 zu melden.

Du bist bereit zum Durchstarten? Dann bewirb Dich!

Deine Ausbildung als

- Kaufmann/-frau für Büromanagement/ im Gesundheitswesen
- Pflegefachkraft
- Notfallsaniäter/-in
- sozialpäd. Assistenz

karriere.drk-hannover.de



Dein FSJ im Bereich

- Hausnotruf, Erste Hilfe
- Krankentransport, Blut- und Organtransport
- Inklusion
- Flüchtlings- und Obdachlosenbetreuung
- Koordinierungsstelle für Einsätze



Hier kommt es auf dich an!



Der „Chor „TropiCanto“ gibt am 14. September von 17 Uhr an ein Konzert in der St. Petri Kirche.

Reformationsfest am 30. Oktober

DÖHREN. Die Auferstehungskirche lädt zum Reformationsfest am Donnerstag, 30. Oktober, ab 18 Uhr in die Helmstedter Straße 59 ein. Nach einer Andacht werden Zwiebelkuchen, Bier und andere Getränke angeboten, anschließend steht gemeinsames Singen auf dem Programm.

Mit Mirko Schelske wirkt ein erfahrener Sänger, Chorlei-

ter und Arrangeur mit, der den Abend musikalisch begleitet und durch verschiedene Musikrichtungen führt. Das Angebot richtet sich an alle, auch ohne Vorkenntnisse.

Die Auferstehungskirche freut sich auf zahlreiche Besucher, die Lust auf einen fröhlichen Abend mit Musik und Gemeinschaft haben.

Kultureller Herbst im Freizeitheim

DÖHREN. Der Döhrener Reinhard Lüscho w liest am Donnerstag, 30. Oktober, von 18 Uhr an im Quartierstreff in der Borgentrickstraße 13 aus seinem Buch „In guten wie in schlechten Tagen“. Das Werk erzählt die Geschichte seiner Liebe zu Heinz-Friedrich Harre, mit dem er am 1. August 2001 im Standesamt Hannover die erste gleichgeschlechtliche eingetragene Lebenspartnerschaft in der Bundesrepublik Deutschland begründete. In dem Buch beschreibt Lüscho w den Weg der beiden vom ersten Kennenlernen bis zu dem Moment, in dem der Tod sie trennte. Der Abend ist ein offenes Angebot mit begrenzter Platzzahl und kostenfreiem Eintritt.



Reinhard Lüscho w aus Döhren liest am 30. Oktober im Quartierstreff aus seinem Buch „In guten wie in schlechten Tagen“.

Staunen • Erleben • Spielen • Lachen

Unser Waldorfkindergarten beherbergt
2 Kindergartengruppen &
1 Krippengruppe
Für 59 Kinder im Alter von 1,5-6 Jahren

Freier
Waldorfkindergarten
Michael

Lernen Sie uns kennen:
Info-Nachmittage regelmäßig dienstags von 16-17 Uhr

Für Termine & mehr Informationen
besuchen Sie unsere Website:

www.waldorfkindergarten-michael.de

Waldorfkindergarten Michael Heuerstr. 14, 30519 Hannover

Hiddestorfer Brennholz

Freundlich. Regional. TOP Qualität.

Rufen Sie uns an und bestellen die Wärme fürs Wohnzimmer
Wir liefern Ihnen das Kaminholz gerne nach Hause

Wiesenweg 7 • Hiddestorf • Telefon 05101/9906915
Mobil & WhatsApp 01520/2945656 • www.hihoha.de

Wir
suchen
dich!

KFM. ANGESTELLTE/R (M/W/D)
FÜR IMMOBILIENVERWALTUNG

Wir sind ein familiengeführtes, zukunftsorientiertes Unternehmen: Für unser junges und engagiertes Team in einem offenen, sympathischen Arbeitsklima, mit flachen Hierarchien suchen wir Verstärkung für unseren Standort in Pattensen.

- Verwaltung und Betreuung von WEG- und Mietverwaltungsobjekten
- Erstellung von Betriebskosten- und Hausgeldabrechnungen sowie Wirtschaftsplänen

- Vertragsmanagement
- Korrespondenz mit Eigentümern und Mietern
- Steuerung und Überwachung externer Dienstleister

seit 1992

BARTELT Immobilien

Jetzt bewerben:

✉ karriere@bartelt-immobilien.de

☎ 05101 91 53 53

🌐 www.Bartelt-Immobilien.de

Kleidertauschparty am 5. November

SÜDSTADT. In der Adventgemeinde in der Schlägerstraße 5 findet am Sonntag, 23. November, von 11 bis 13 Uhr eine Kleidertauschparty für Kinder- und Frauenkleidung statt. Besucher können fünf Kinderkleidungsstücke mitbringen und tauschen oder gegen eine freiwillige Spende unbegrenzt Kleidung mitnehmen.

Sitzung des Bezirksrates

DÖHREN. Der Bezirksrat Döhren-Wülfel lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur öffentlichen Bezirksratssitzung am Mittwoch, 5. November, um 18 Uhr im Freizeithaus Döhren, An der Wollebahn 1, ein.

Unter dem Motto „Demokratie im Stadtbezirk“ stellen sich sieben Initiativen, Vereine

und Organisationen aus dem Stadtbezirk vor, die sich für demokratisches Miteinander, Beteiligung und gesellschaftlichen Zusammenhalt engagieren.

In kurzen Impulsvorträgen geben sie Einblicke in ihre Arbeit und diskutieren anschließend gemeinsam mit

dem Bezirksrat und den Besucherinnen und Besuchern, wie Demokratie auf lokaler Ebene gestärkt und unterstützt werden kann.

Mit dieser Veranstaltung möchte der Bezirksrat den Austausch zwischen Bürgerschaft, Politik und Zivilgesellschaft fördern.

Gnadenkirche lädt zu verschiedenen Veranstaltungen ein

MITTELFELD. Die Gnadenkirche in Mittelfeld lädt zu verschiedenen Veranstaltungen in den kommenden Wochen ein:

Sonntag, 2. November; 11 Uhr, Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz: Anglikanisch-utherische Messen zum Allerheiligenfest (englisch/deutscher Gottesdienst): Mit dem Allerheiligenfest beginnt der Stille Monat November. Die Teilnehmer gedenken der Verstorbe-

nen und blicken im Glauben auf die ewige Welt Gottes.

Sie ist erfüllt von den Heiligen, zu denen wir uns im Glaubensbekenntnis bekennen. So laden wir ein zu einem festlichen Abendmahls-gottesdienst ein. Pfr. Holger Schmidt und Revd. Richard Downs

Dienstag, 4. November, 15 bis 17 Uhr, Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz: Immer am ersten Dienstag im Monat laden

wir ein zum Erzählcafé. Kaffee/Tee und Kuchen, ein interessantes Thema und viel Zeit zum Reden, Erzählen und Zuhören. Leitung: Elke Siewert, Margot Thomsen und Magdalene Kopp

Donnerstag, 6. November, 18 Uhr, Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz: „Unvergessen“: Im November gedenken wir der Verstorbenen, schmücken Gräber. Am Ewigkeitssonntag werden die Namen der Toten dieses Jahres verlesen, doch viele von uns trauern auch über liebe Angehörige, die schon länger tot sind.

Wir wollen ihrer gedenken, denn niemand ist vergessen bei Gott!

Als Christen dürfen wir glauben, dass Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und den Seinen Ewiges Leben schenkt.

Das ist der Grund, warum die Kirche von ihren Anfängen an der Verstorbenen gedenkt. Wir tun dies in der tröstlichen Gewissheit, dass Gott sie gnädig und voller Liebe ansieht und wir glauben dürfen, dass sie bei ihm im Frieden sind. Es ist Tradition, der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres am Ewigkeitssonntag, dem Sonntag vor dem 1. Advent zu gedenken. Aber viele von uns trauern auch um liebe Angehörige, die bereits mehrere Jahre verstorben sind. Ihrer wollen wir auch gedenken, ihre Namen verlesen, Kerzen entzünden und den Trost aus Gottes Wort hören.

Die Zeit von Allerheiligen (1. November) bis zum Ewigkeitssonntag (Sonntag vor dem Ersten Advent) ist diesem Gedenken in besonderem Maße gewidmet. So wollen wir in den Abendmessen am 6., 13. und 20. November um 18:00 Uhr die Namen von Verstorbenen verlesen und für sie und ihre Angehörigen und Freunde beten. Kantor Martin Zingerling, Liturgie Pfr. Holger Schmidt

Dienstag, 11. November, 19 Uhr, Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz: Am zweiten Dienstag im Monat laden wir ein zum Gespräch bei Brot und Wein, einem Gesprächsabend mit kleinem Imbiss

Das Thema im November: „Wie können wir wieder missionarisch werden?“

Wie können wir als Gemeinde heute neu missionarisch werden? Wie wird unser persönlicher Glaube einladend für andere? Wie erreichen wir Menschen mit dem christlichen Glauben? Dazu haben wir uns einen Gast aus der Schweiz eingeladen: Pastor und Evangelist Beat Abry aus Adetswil, in der Schweiz, wurde 1959 in Uster geboren, ist verheiratet und Vater von drei Kindern und Opa von sechs Enkeln. Er machte eine Ausbildung zum Bankkaufmann, vertraute sein Leben Jesu an, studierte Theologie und war Pastor einer Gemeinde in der Schweiz. Seit 1996 ist er als Evangelist im In- und Ausland unterwegs.

Im WC entsorgt,
was nicht rein gehört?



Wir vertreiben
die Geister
wieder-
schnell und
zuverlässig!

Klaunenberg
GmbH

Rohr- und Kanalservice

- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Kamerauntersuchung
- Rohr- und Kanalanterung
- Dichtheitsprüfung
- Rückstauschutz

!!! 24h-!!!
Notdienst

Zentrale Hannover: ☎ 0511 / 827989
Filiale Braunschweig: ☎ 0531 / 2344684

www.ist-dein-rohr-frei.de



Der neu gewählte Vorstand (von links): Renata Romberg, Inge Limberg, Ellen Maschke-Scheffler, Christa Dopatka, Sandra Rauser, Gabriele Jakob, Natascha Erdmann, Christa Radomski und Renate Kirse.

DRK-Ortsverein Döhren-Wülfel wählt neuen Vorstand

DÖHREN. Während der turnusgemäßen Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Döhren-Wülfel wurde nach drei Jahren ein neuer Vorstand gewählt.

Die bisherige Vorsitzende Gabriele Jakob, ihre Stellvertreterin Sandra Rauser sowie Schatzmeisterin Christa Dopatka wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Für das Amt der Schriftführerin konnte Natascha Erdmann gewonnen werden, die zuvor viele Jahre beim TSV Bemerode eine Fußball-Kindermannschaft trainiert hat und somit bereits über umfassende Erfahrung in der Vereinsarbeit verfügt.

Neu im Team ist zudem Christa Radomski als Beisitzerin. Sie engagierte sich zuvor über viele Jahre im Schützen-

verein SSC Mittelfeld. Die bisherigen Beisitzerinnen Inge Limberg, Renata Romberg, Ellen Maschke-Scheffler und Renate Kirse wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

„Mit diesem starken und engagierten Vorstandsteam sind wir für die kommenden Jahre bestens aufgestellt“, betonte die Vorsitzende Gabriele Jakob.

Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit des Ortsvereins bleibt weiterhin die Lebensmittelausgabe in Mittelfeld, die bereits seit 2008 besteht. Sie ist ein wichtiger Beitrag für Menschen, die angesichts der steigenden Lebenshaltungskosten ihren Alltag nicht mehr allein finanzieren können. Der Bedarf ist groß – immer mehr Menschen suchen Unterstützung. Trotz Aufnahmestopp

versucht der Ortsverein, allen Bedürftigen den Einkauf zu ermöglichen.

Ein großer Dank gilt den etwa 40 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit viel Enga-

gement Woche für Woche im Einsatz sind. Ebenso dankt der Ortsverein den zahlreichen Geschäften, die die Arbeit durch tägliche Lebensmittelpenden überhaupt erst möglich machen.

Offene Skatgruppe trifft sich im Quartierstreff

DÖHREN. Im Quartierstreff Döhren trifft sich eine offene Skatgruppe für Menschen zwischen 50 und 90 Jahren. Auch Anfänger sind willkommen. Gespielt wird jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr bei Kaffee und Keksen, ohne Einsatz und nach

den deutschen Skatregeln. Das Angebot ist kostenfrei. Veranstalter ist der Kommunale Seniorenservice Hannover, Quartierstreff Döhren, Borgen-trickstraße 13. Weitere Informationen sind abrufbar per Telefon unter (05 11) 16 83 07 73.

Glückwunsch, Sie wohnen im Spargebiet!



**Wechseln Sie
bis zum 30.11.**
zur ausgezeichneten
**Kfz-Versicherung
der HUK-COBURG!**

Kundendienstbüro
Daniel Richter
Hildesheimer Str. 385
30519 Hannover
Tel. 0511 22848333
daniel.richter@HUKvm.de



Rheinland-Pfalz geht voran: Mehr Freiheit bei der letzten Ruhe

DÖHREN. Rheinland-Pfalz hat sein über 40 Jahre altes Bestattungsgesetz grundlegend überarbeitet. Die Reform bringt deutlich mehr Selbstbestimmung für Verstorbene und ihre Angehörigen.

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

Die strikte Friedhofspflicht fällt weg. Künftig sind auch Bestattungen außerhalb von Friedhöfen möglich. Besonders bedeutsam: Der Umgang mit Totenasche wird flexibler. Diese darf nun im privaten Umfeld aufbewahrt oder an ausgewählten Orten verstreut werden.

Neu ist auch die „Teilasche“. Angehörige können einen Teil der Asche erhalten, um Erinnerungsstücke oder symbolische Orte zu schaffen. Außerdem werden Flussbestattungen zugelassen.

Besonders innovativ: die Diamantbestattung. Ein kleiner Teil der Totenasche wird zu einem synthetischen Diamanten gepresst – ein sehr persönliches Erinnerungsstück für Angehörige.

Die neuen Freiheiten sind an Bedingungen geknüpft. Voraussetzung ist der letzte Wohnsitz in Rheinland-Pfalz und eine schriftliche Verfügung zur Totenfürsorge. Die Durchführung bleibt in den Händen qualifizierter Bestatter. Die Reform hat Signalwirkung für ganz

Deutschland. Sie zeigt, dass traditionelle Bestattungsgesetze zunehmend modernisiert werden.

Die rheinland-pfälzische Reform könnte Vorbild werden und den Anstoß für mehr Gestaltungsfreiheit auch in Niedersachsen geben. Natürlich beraten wir Sie gerne zu allen verfügbaren Bestattungsfor-

men. Die Vielfalt der Möglichkeiten wächst stetig, und wir helfen Ihnen dabei, die für Sie passende Form der letzten Ruhe zu finden. Unsere erfahrenen Mitarbeiter informieren Sie umfassend über traditionelle und moderne Bestattungsarten und unterstützen Sie bei der rechtssicheren Verfassung einer Bestattungsverfügung.

Stefan Burmeister-Wiese, der Autor dieses Beitrags, ist Geschäftsführer des hannoverschen Bestattungsunternehmens Wiese. Zu den insgesamt sechs Standorten des ältesten familiengeführten Bestattungsunternehmens in Hannover gehört auch die Wiese-Filiale in der Garkenburgstraße 38 in Hannover-Döhren.



© Wiese-Bestattungen

Rheinland-Pfalz hat sein Bestattungsgesetz grundlegend reformiert. Die strikte Friedhofspflicht entfällt, die Totenasche darf im privaten Umfeld aufbewahrt oder an ausgewählten Orten verstreut werden.

Wiese 175 Jahre
Bestattungen

Von Erdbestattung bis zur Beisetzung im Friedwald:
Wir beraten Sie zu allen klassischen und neuen Bestattungsarten.
Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32 · Berckhusenstraße 29 · Garkenburgstraße 38 · Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857 · wiese-bestattungen.de



Fachunternehmen für
Bestattungsdienstleistungen
nach DIN EN 15017



Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben

Fußball: SG Bernwardswiese holt die Meisterschaft

DÖHREN. Mit einem überzeugenden 6:0-Heimsieg gegen die Hannover-Rückversicherung krönten sich die Fußballer der SG Bernwardswiese am letzten Spieltag der hannoverschen Betriebs- und Freizeit-Fußball-Liga zum Verbandsmeister 2025. Letztmalig gelang dies der „SGB“ exakt vor 20 Jahren, wo die Fußballer der Bernwardswiese - damals noch auf Großfeld - den Titel nach Döhren an die heimische Brückstraße holen konnten. Umso größer war der Jubel bei Spielern, Trainer und Betreuern nach dem Abpfiff und auch von den zahlreich erschienenen Zuschauern ertönte mehrfach ein nicht zu überhörendes „Heja SGB, Heja SGB“.

Nun gilt es, sich über die kommenden Wintermonate beim Indoor-Fußball fit zu halten, bevor es dann in der Saison 2026 an die Titelverteidigung geht. Wer Interesse an ambitionierten Betriebs- und

Freizeit-Fußball hat, der ist auf der Bernwardswiese jederzeit herzlich willkommen. Die Fußballer treffen sich regelmäßig mittwochs um 18.30 Uhr auf der Bernwardswiese zum Trainingsbetrieb. Neben dem

Fußball wird von der Sportgemeinschaft auch Steel-Darts (im organisierten Spiel- und Ligabetrieb vom Betriebs-Sport-Verband Hannover), Beach-Volleyball, Boule/Pétanque sowie Nordic-Walking ange-

boten. Ansprechpartner sind unter www.bernwardswiese.de zu finden. Weitere Informationen zum Spielbetrieb des Freizeit-Fußball-Verein Hannover sind unter www.ffvh.de abzurufen.



Die Fußballer der Sportgemeinschaft Bernwardswiese feiern den Meistertitel in der hannoverschen Betriebs- und Freizeit-Fußball-Liga.

Erntedankfest: Eindrucksvoller Dank für die Früchte der Erde

MITTELFELD. Äpfel, Getreide und Kürbisse, Möhren und Trauben, Tomaten und Kohl sowie Brot - einmal im Jahr finden die Gaben der Natur ihren Weg auch in die christlichen Kirchen. Der Altar ist dann mit farbenfrohen Arrangements geschmückt.

Am ersten Sonntag im Oktober feiern die deutschen katholischen Gemeinden das Erntedankfest. Es ist kein christliches Fest im eigentlichen Sinne, da es nicht wie Weihnachten oder Ostern auf einem biblischen Ereignis basiert. Den Menschen ist es jedoch seit jeher ein Bedürfnis gewesen, für die Gaben der Natur zu danken. Die Christen integrierten den Brauch in den christlichen Glauben. Dies erfolgt zur Zeit der Ernte, also im Herbst.

Der Mensch ist verantwortlich für die Schöpfung und muss sorgsam mit ihr umgehen – das ist ein weiterer zentraler

Gedanke des Erntedankfestes. Es kann auch Anlass sein, über die Beziehung zur Natur nachzudenken und die zur Ver-

fügung stehenden Ressourcen sinnvoll einzusetzen.

So bereitete auch der in der katholischen St. Eugenius-

Kirche in Hannover-Mittelfeld gestaltete Altar mit den Gaben der Natur, die im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet wurden, wieder einmal ein wirklich schönes Bild, wie auch schon in den Vorjahren. Der Dank für die „Früchte der Erde“ wurde in eindrucksvoller Weise zum Ausdruck gebracht und erfreute die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes am 4. Oktober 2025 um 17:00 Uhr, am Vorabend zum Erntedankfest.

Von dem irischen Schriftsteller Oscar Wilde stammt das Zitat: „Das Durchschnittliche gibt der Welt ihren Bestand, das Außergewöhnliche ihren Wert“. Die freundlichen Helferinnen und Helfer, denen es in diesem Jahr einmal mehr gelungen ist, eine derart ansprechende Darstellung zum Erntedank zu arrangieren, haben in diesem Sinne sicherlich etwas Außergewöhnliches geschaffen.



Der Altar in St. Eugenius wird aus Anlass des Erntedankfestes eindrucksvoll geschmückt.

Veranstaltungen der Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld

DÖHREN/WÜLFEL/MITTELFELD. Die Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld veranstaltet in den kommenden Wochen verschiedene Veranstaltungen. 24.10., 16-19 Uhr: Oper verstehen & gemeinsam erleben: Don Giovanni.

Don Giovanni ist ein Verführer, der keine Grenzen kennt. Sein Leben besteht aus vielen Affären, bis er den Komtur tötet. Danach wird sein Leben von dieser Tat überschattet. Bastian Krafts Inszenierung zeigt Don Giovannis inneren Kampf. Vom Tod gezeichnet, klammert er sich an das Leben und muss sich seinen Erinnerungen stellen. Opernkennnerin Christiane Held erzählt Interessantes und Persönliches über den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart.

Ort: Auferstehungskirche, Helmstedter Str. 59, 30519 H

Kosten: 40€ regulär | 20€ mit Hannover Aktiv Pass

Anmeldung bis zum 21.10. erforderlich: ki@kulturini.de

1.11., 10-15 Uhr: Upcycling: Knopf ab?

Wir zeigen, wie du aus alten, unbrauchbaren Kleidungsstücken neue Lieblingsstücke kreieren kannst. Unter Anleitung der Bühnen-Schneiderin und

Künstlerin Miriam Ebbing erlernst du praktische Techniken und kannst deine eigenen Ideen entwickeln. Es stehen Nähmaschinen zur Verfügung. Bitte bring Textilien mit, die du verwandeln möchtest.

Ort: Initiative Farbe Bekennen, Peiner Str. 7b

Anmeldung bis 15.10. erforderlich

Gebühr: 15€ | 7,50€ mit Hannover-Aktiv-Pass

3.11., 18 Uhr: Einführung: Christopher Balassa: Transfigura - Die Verklärung des Bildes

Die Ausstellung zeigt Kunstwerke von Christopher Balassa, in denen er die spirituelle Kraft von Bildern und die Erleuchtung des Augenblicks beschwört. Kunsthistoriker Dr. Christian Vogel führt in das Werk ein. Am Sonntag, dem 9.11. um 15 Uhr erfolgt der gemeinsame Ausstellungsbesuch.

Anmeldung erwünscht

Ort: Gemeindesaal Auferstehungskirche, 30519 Hannover

4.11., 14-16 Uhr: Boule am Dienstag

Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig, Sie können einfach dazu kommen. Die Boule-Gruppe trifft sich jeden Dienstag. Mit Hubertus Süllow. Ort: Fiedelerplatz

Funkenartillerie freut sich auf die fünfte Jahreszeit

DÖHREN. In den Räumen der Funkenartillerie Blau-Weiss Batterie Süd herrscht derzeit geschäftiges Treiben. Kostüme werden angepasst, Choreografien verfeinert, die Trommeln geölt – denn der Countdown zur fünften Jahreszeit läuft. Ab dem 11. November übernehmen die Jecken wieder das närrische Ruder.

„Wir zählen schon die Tage, bis es endlich wieder losgeht“, heißt es aus den Reihen der Aktiven. Ob die schwungvollen Showgirls oder die jüngsten Tänzerinnen und Tänzer unsere Krümel, alle trainieren mit voller Energie und Leidenschaft. Ziel ist es, euch, das Pu-

blikum auch in der kommenden Session wieder mit Können, Witz, Tanz und Herz zu begeistern. Denn natürlich ist die Humor-Tankstelle mit Schnellladesäule wieder für euch zur Stelle.

„Wir wollen den Menschen Freude schenken und gemeinsam unbeschwerter Stunden erleben – das ist der Geist des Karnevals“.

Mit viel Engagement, Teamgeist und blau-weißer Leidenschaft bereitet sich die Funkenartillerie auf den Sessionsauftakt vor. Wenn dann am 11. November die Narretei offiziell beginnt, heißt es wieder, Döhren ist bereit, Döhren Alaaf.

Kleinanzeigen

Physiotherapeut zur Verstärkung des Teams gesucht. Mini-Job-Basis. Stundenweise nach Absprache. Informationen unter Telefon 0173-8220802

Gästezimmer gesucht !

Ich bin ca. alle 6 Wochen v. Fr.-So. in Hannover und suche in Hannovers Süden ein einfaches, ruhiges, privates Zimmer. Tel 0174-4352795

Haushaltsauflösung, Entrümpelung nach Todesfall, Trennung, Auszug, Geschäftsaufgabe. **Wir nehmen alles mit!** Preis nach kostenloser Besichtigung. Fa. Sigosch Tel. 0511-461336

Gesund Abnehmen und den Körper optimal mit Nährstoffen versorgen! Freuen Sie sich auf mehr Energie, Stärkung d. Immunsystems, eine bessere Verdauung, mehr Leistungsfähigkeit und im allgemeinen eine optimale Versorgung des Körpers mit notwendigen Nährstoffen / Vitaminen. Tel. 0173-8220802

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160 - Fa. www.wm-aw.de

ALTGOLDANKAUF

zu reellen Tagespreisen
Zahngold, alter Schmuck, Bruchstücke. Fragen Sie uns, bevor Sie irgendwo hingehen. Vertrauen Sie dem Fachmann.
Krümpelmann Uhrenmachermeister
Fiedelerstr. 20, Döhren, Tel. 83 62 01

Glasreinigung pro Fenster ab 2,90
Für weitere Infos erreichen Sie uns
Tel. 8 44 46 11 (H. Schröder)
www.glasrein.com

Optiker/in zur Verstärkung des Teams gesucht. Erste Informationen unter Telefon 0173-8220802

**KELLNER
BAU** 

Ihr Partner für energetische Modernisierungen

☎ (0511) 83 12 89

Matthäi-Kirche: Orgelkonzert mit Oliver Kluge am 1. November

WÜLFEL. In der Matthäi-Kirche in Wülfel findet am Sonnabend, 1. November, ein Orgelkonzert mit Oliver Kluge statt. Auf dem Programm stehen Werke von

Johann Sebastian Bach, unter anderem Fantasie und Fuge c-moll und Fantasie und Fuge g-moll. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist wie immer frei.



BABST
BESTATTUNGSHAUS

Oliver Menges

Telefon 0511 - 980610
Tag & Nacht

Osterleystr. 14 - Hannover
Hildesheimer Str. 126 - Laatzen

**Klein- und Familienanzeigen
schicken Sie bitte an:**

anzeigen@maschseebote.de

www.maschseebote.de



Notfallrufnummern

Unfall, Notruf, Rettungsdienst und Feuer: 112
Polizei: 110

Rettungsleitstelle u. Feuerwehreinsatzleitstelle: 05 11 / 91222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Zahnärztlicher Notdienst: 05 11 / 31 10 31

Polizeikommissariat Döhren: 05 11 / 109 36 15

Giftinformationszentrum / Giftnotruf: 05 51 / 19240

Apothekennotdienst-Hotline: 0800 / 00 22 8 33

Telefonseelsorge: 0800 / 1 11 01 11

Kinder- und Jugendtelefon: 116 111

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 116 016

Suchmeldung per Radio beantragen: 0 18 05 / 10 11 12

Tech. Notdienst Elektrizität (enercity): Telefon: 05 11 / 430 31 11

Tech. Notdienst Fernwärme (enercity): Telefon: 05 11 / 430 32 11

Tech. Notdienst Gasversorgung (enercity): Telefon: 05 11 / 430 41 11

Tech. Notdienst Störungsstelle Abwasser: Telefon: 05 11 / 168 47377

Tech. Notdienst Wasserversorgung (enercity): Telefon: 05 11 / 430 51 11

Sperrung von Kredit- oder EC-Karten: 01805 / 021021

Visa Deutschland: 0800 / 8 14 91 00

Eurocard: 069 / 79 33 19 10

Mastercard: 0800 / 8 19 10 40

American Express: 069 / 97 97 10 00

Zentrale Sperrnummer für SIM Karten: 116 116



Apotheken Notdienst 17.10.-09.11.2025

- 17.10. – Mediohaus-Apotheke, Celler Str. 79 (Oststadt)
- 18.10. – Sonnen-Apotheke, Lister Meile 13 (List)
- 19.10. – Neue Apotheke Mittelfeld, Lehrter Platz 3 (Mittelfeld)
- 20.10. – Lotus-Apotheke, Geibelstr. 31 (Südstadt)
- 21.10. – Apotheke zur Kugel., Bödekerstr. 69, (List)
- 22.10. – Luise-Apotheke, Theaterstr. 14 (Mitte)
- 23.10. – Redeker'sche Apotheke, Großer Hillen 6 (Kirchrode)
- 24.10. – Stern-Apotheke, Hildesheimer Str. 26 (Südstadt)
- 25.10. – Marien-Apotheke, Marienstr. 55 (Mitte)
- 26.10. – Lentz-Apotheke, Kirchröder Str. 89/90 (Kleefeld)
- 27.10. – markt apotheke, Hildesheimer Str. 356 (Laatzen-Rethen)
- 28.10. – Flora Apotheke, Friesenstr. 24 A (Oststadt)
- 29.10. – Gertrauden-Apotheke, Hildesheimer Str. 72 (Südstadt)
- 30.10. – Kleefelder Apotheke, Kirchröder Str. 105 (Kleefeld)
- 31.10. – Geibel Apotheke, Geibelstr. 54 (Südstadt)
- 01.11. – Niebelungen-Apotheke, Lutherstr. 59 (Südstadt)
- 02.11. – Ahorn-Apotheke, Hildesheimer Str. 214 (Laatzen-Grasdorf)
- 03.11. – Ernst-August-Apotheke am Kröpcke, Karmarschstr. 14 (Mitte)
- 04.11. – Lister Apotheke, Ferdinand-Wallbrecht-Str. 40 (List)
- 05.11. – Torhaus Apotheke, Aegidientorplatz 2 b (Mitte)
- 06.11. – City Apotheke OHG, Karmarschstr. 33-35 (Mitte)
- 07.11. – Kreuz-Apotheke, Hildesheimer Str. 360 (Wülfel)
- 08.11. – Mendelssohn Apotheke, Mendelssohnstr. 26 (Südstadt)
- 09.11. – Abelmann-Apotheke, Hildesheimer Str. 267 (Döhren)

Traueranzeigen

Senden Sie Ihre Anzeige oder den gewünschten
Text an: anzeigen@maschseebote.de

Hochzeit / Geburt

Senden Sie Ihre Anzeige oder den gewünschten
Text an: anzeigen@maschseebote.de

Impressum

Herausgeber:
K4 Media GmbH
Marktstraße 9
30982 Pattensen

Telefon: 0 51 01 / 85 44 33
www.maschseebote.de

Redaktion:
Stephen Kroll
redaktion@maschseebote.de

Anzeigen:
Christian Kroll
anzeigen@maschseebote.de

Der nächste Maschseebote

erscheint am:
7. November 2025

Anzeigenschluss:
30. Oktober 2025

Redaktionsschluss:
3. November 2025, 10 Uhr

Erscheinungsweise: dreiwöchentlich
freitags. Verteilung an alle Haushalte im
Verbreitungsgebiet. Ausgenommen sind
Briefkästen/Haushalte mit dem Hinweis
„keine Werbung“. Auflage: 14.500 Stück



Drucksachen
aller Art

art+image
GmbH & Co. KG

INNOVATIV | ERFAHREN | KREATIV
PRÄZISE | ZUVERLÄSSIG

Dresdener Str. 4 | 32423 Minden
Tel.: +49 571-82898-0 | www.art-image.de | info@art-image.de

STARTE EINEN
RUNDGANG DURCH
UNSER GEBÄUDE



Sakura aktuell: Körper und Geist

DÖHREN. Eine Lebensweisheit besagt: „Ein ruhiger und gesunder Geist wirkt sich sehr positiv auf unsere körperliche Gesundheit und unser Wohlbefinden aus.“ Körper und Geist profitieren also gleichermaßen von förderlichen und heilsamen Maßnahmen, zu denen unter anderem auch die Kampfkünste beitragen können.

Beim Tai Ji Quan (kurz: Tai Chi) handelt es sich um Kampfkunst, Meditation und Energiearbeit gleichzeitig. „Es ist ein logisch aufgebautes und in seiner Art vollständiges System, das als Hobby ausgeübt oder über die zugrunde liegende Philosophie als Lebensweg angesehen werden“, so beschreibt es Helmut Fuchs, Leiter der Tai Chi-Abteilung des Döhrener Kampfsportvereins JC Sakura e. V. und WCTAG-geprüfter Kursleiter für Tai Ji Quan.

Die dabei ausgeführten Bewegungen sind sanft und fließend, in einigen Formen auch dynamisch und kraftvoll, jeweils voller Ausdruck, Schönheit und Energie.

Die Übungsabläufe sind so angelegt, dass der Körper bis ins hohe Alter beweglich bleibt. Bestes Beispiel dafür dürfte Helmut Fuchs selbst sein, der als Gründungsmitglied des im Jahr 1960 gegründeten Vereins

diese Kunst weiterhin regelmäßig ausübt und sein Wissen und Können gern an andere Interessierte weitergibt.

Etwas Gutes für Körper und Geist tun, dabei Ruhe und Kraft für den Alltag tanken: Wer seine diesbezüglichen Absichten noch in diesem Jahr in die Tat umsetzen möchte, ist beim Tai Chi und auch beim JC Sakura e. V. an der „richtigen Adresse“. Ab dem 27. Oktober beginnt -

zentral gelegen und gut erreichbar - im Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, ein Kursus für Anfänger sowie für Wiedereinsteiger. Er ist auf eine Dauer von drei Monaten ausgelegt und findet immer montags ab 18 Uhr für jeweils etwas mehr als eine Stunde statt. Normale Sportbekleidung ist ausreichend.

Weitere Auskünfte zu dem Kursus sind unter Telefon (01

63) 8 28 13 09 erhältlich, Informationen zum Verein im Internet unter www.jc-sakura-hannover.de.

Mit dem Zitat „Ein Ziel ist ein Traum mit Termin“ verabschiedet sich der Verfasser der Sakura-aktuell-Rubrik für heute von den Leserinnen und Lesern und wünscht in diesem Sinne eine gute Zeit.

*Norbert Wertheim
(JC Sakura e.V.)*



Helmut Fuchs bei der Ausübung des Tai Chi.

<p>WENN</p> <p>schnelle Hilfe gefragt ist,</p>		<p>DANN</p> <p>fragen Sie mich!</p>	<p>VGH Vertretung Carsten Bruns Abelmannstr. 4 30519 Hannover Tel. 0511 831174 Fax 0511 8387781 bruns@vgh.de</p> <p>VGH fair versichert</p> <p><small>Finanzgruppe</small></p>
---	---	--	---

<p>Pieperstraße 14 30519 Hannover Telefon 0511 - 86 26 91 info@fromm-bestattungen.de www.fromm-bestattungen.de</p>	 <p>FRÖMM Familienbetrieb seit 1908</p>
---	--